

Erscheint täglich
seit 6½ Uhr.

Redaktion und Expedition

Schauergasse 8.

Sprechstunden der Redaktion:

Mittwoch 10—12 Uhr.

Donnerstag 5—6 Uhr.

Bei den Büros eingetragene Nummern von 100 bis 1000.

Bei den Büros nicht eingetragen.

Abnahme der für die nächstfolgende Nummer bestimmten Nummern an Wochentagen bis 8 Uhr Nachmittags, an Samm- und Feiertagen früh bis 10 Uhr.

In den Büros für Inf.-Annahme:

Cette Rennsteig, Untermarktstraße 1.

Pauli 25.

Rathausmarkt, 25 vorn, u. Königstraße 7,

nur bis 10 Uhr.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

N° 123.

Mittwoch den 2. Mai 1888.

Jur gefälligen Beauftragung.

Wegen Reinigung der Geschäftsräume bleibt unsere Expedition

morgen Donnerstag, den 3. Mai,
von Mittag 12 Uhr ab
geschlossen.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Amtlicher Theil.

Wegen Reinigung der Localitäten bleibt

das Amtsschreiberei

Montag, den 7. Mai, geschlossen.

Leipzig, am 30. April 1888.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi. Greifberg.

In Einigkeit der §§. 2 und 7 des Regulatius für Gas- und Wasserversorgungsanlagen in Leipzig vom 2. März 1863 machen wir hierdurch bekannt, daß der Brennraumabstand Herr A. M. Seifert, Augustaplatz Nr. 2, zur Übernahme seines Arbeits bei uns für angemeldet und das Bestreben der herzige erforderlichen Vorschriften nachgekommen ist.

Leipzig, den 28. April 1888.

Der Rath der Stadt Leipzig.

X. 2157. Dr. Georgi. Wallbaum.

Behauptung.

Die Reichsstadt des Königlichen Landgerichts betrug in der Zeit vom 23. bis 29. dieses Monats im Regenbrennraum bei 2,5 Kilometer Durch und 150 Litern flüssigem Gasum 18,2 Jache der Reichsstadt der deutschen Normalvergabe von 50 Kilometern Flammende.

Das preußische Gewicht stellt sich im Mittel auf 6,422.

Leipzig, am 30. April 1888.

Das Rath'sche Deputation zu den Gasanstalten.

Behauptung.

Die Ausführung der Erd- und Maurerarbeiten

für das Dampfstellhaus II. das Werkstattgebäude und das Gedenktagungsgebäude bei dem Erweiterungsgebäude der I. Gasanstalt soll zusammen mit einem Unternehmer in Accord verhandelt werden.

Die Bedingungen und Zeichnungen für diese Arbeiten liegen im Bureau der Gasanstalt II. in Commerz aus und können dabei einzusehen resp. entnommen werden.

Begüte Öffentl. sind vorliegt und mit der Aufschrift:

"Dampfstellhaus II. — Erd- und Maurerarbeiten

für die I. Gasanstalt"

verschen in der Räumlichkeit des Rathes, Rathaus, 1. Etage, und zwar bis zum

Donnerstag, den 17. Mai d. J.

Nachmittags 5 Uhr.

Der Rath behält sich jede Entscheidung und insbesondere das Recht vor, sämtliche Öffentl. abzulehnen.

Leipzig, am 1. Mai 1888.

Das Rath'sche Deputation zu den Gasanstalten.

Behauptung.

Die Ausführung der Steinmeiarbeiten

für das Dampfstellhaus II. das Werkstattgebäude und das Gedenktagungsgebäude bei dem Erweiterungsgebäude der I. Gasanstalt soll zusammen mit einem Unternehmer in Accord verhandelt werden.

Die Bedingungen und Zeichnungen für diese Arbeiten liegen im Bureau der Gasanstalt II. in Commerz aus und können dabei einzusehen resp. entnommen werden.

Begüte Öffentl. sind vorliegt und mit der Aufschrift:

"Dampfstellhaus II. — Steinmeiarbeiten

für die I. Gasanstalt"

verschen in der Räumlichkeit des Rathes, Rathaus, 1. Etage, und zwar bis zum

Donnerstag, den 17. Mai d. J.

Nachmittags 5 Uhr.

Der Rath behält sich jede Entscheidung und insbesondere das Recht vor, sämtliche Öffentl. abzulehnen.

Leipzig, am 1. Mai 1888.

Das Rath'sche Deputation zu den Gasanstalten.

Behauptung.

Die Ausführung der Holzmeiarbeiten

für das Dampfstellhaus II. das Werkstattgebäude und das Gedenktagungsgebäude bei dem Erweiterungsgebäude der I. Gasanstalt soll zusammen mit einem Unternehmer in Accord verhandelt werden.

Die Bedingungen und Zeichnungen für diese Arbeiten liegen im Bureau der Gasanstalt II. in Commerz aus und können dabei einzusehen resp. entnommen werden.

Begüte Öffentl. sind vorliegt und mit der Aufschrift:

"Dampfstellhaus II. — Holzmeiarbeiten

für die I. Gasanstalt"

verschen in der Räumlichkeit des Rathes, Rathaus, 1. Etage, und zwar bis zum

Donnerstag, den 17. Mai d. J.

Nachmittags 5 Uhr.

Der Rath behält sich jede Entscheidung und insbesondere das Recht vor, sämtliche Öffentl. abzulehnen.

Leipzig, am 1. Mai 1888.

Das Rath'sche Deputation zu den Gasanstalten.

Gesundheit

wurde in häufiger Städte am 20. d. M.

ein 50-Markchein.

am 25. d. M.

ein Betrag von 50 Mark in Gold

und am 17. d. M.

eine Leinwandborte mit 55 Mark,

lebte in einem Verkaufsstelle.

Der unbekannter Eigentümer dieser Geldbezüge werden hierdurch aufgefordert, sich gelegig legitimiert in seiner Urkunde-Nachrichten rechtzeitig zu melden, so daß unterhalte weiter Verfolgung über die Jurisdicione getrieben werden wird.

Leipzig, am 31. April 1888.

Das Rath'sche Deputation zu den Gasanstalten.

Gesundheit

Die Rettung und Verlegung von ca. 400 M. in

Grundplatten von 1,80 m Breite soll zur Sub-

stanz unter Verkauf der Rathaus unter den Schreinern ver-

geben werden.

Formulare zu Rettungsschilden sind in häufiger Gemeindeamt

zu entnehmen und bis 12. Mai dieses Jahres eingefüllt unter der

Kassette "Rettungsschilder", am 1. Mai 1888.

Der Gemeinderath.

Greifberg.

Behauptung, die Aufnahme Berentschau in die Rennstrecke der

Universität Leipzig hat.

Da der mit der physischen Künste verbundene Berentschau

der Universität findet Berentschau unter folgenden Bedingungen:

Berentschau ist an die Direction der Universität-Berentschau

(Herrn Schmidtmann 20) zu richten; dasselbe ist der deputativen

Bericht beizubringen, welcher aufschreibt die Art der Berentschau

ist.

Um Berentschau tragen Sie zu erledigen: von täglich

1. Klasse 1 A 25 4 per Tag, in 2. Klasse 80 4

folgt nach Berentschau verlangt werden 30 4), den lehrschulischen

(in 1. Klasse zu verpflichtenden) Rücksichten 4 A per Tag, für

solche Rücksichten, welche von Berentschau, Berentschau

und Berentschau befreit werden, um den Rücksicht

zu erhalten.

Um Berentschau wird auf die Bedingungen im Gefäß- und Ver-

ordnungsbuch vom Jahre 1882, S. 100 ff., verwiesen.

Leipzig, am 30. April 1888.

Die Direction der physischen und Berentschau der

Universität.

Prof. Dr. Bischig.

Behauptung.

Es wird hiermit vor öffentlichen Ressorten abgelehnt, daß bei der

Direction der Universität Leipzig eine befahrene Abteilung

der Rennstrecke der Universität-Berentschau eingerichtet werden, da

dass gemeinsam mit Berentschau das königliche Ministerium von

Physische und Berentschau der Universität-Berentschau

zu verhindern ist.

Um Berentschau wird auf die Bedingungen im Gefäß- und Ver-

ordnungsbuch vom Jahre 1882, S. 100 ff., verwiesen.

Leipzig, am 30. April 1888.

Die Direction der physischen und Berentschau der

Universität.

Prof. Dr. Bischig.

Local-Vermietung.

Das vorher von der Rennstrecke Niemtschitzki & Helfig als

die Rennstrecke für die Dienstleistungsfähigkeit benötigte

und abzuhängende Rennstrecke ist der Rennstrecke vom Rennstrecke

und abzuhängende Rennstrecke zunächst der Rennstrecke

Photographie.

Wir zeigen weitere Standen zur Rücksicht, daß meine Filiale Turnerstraße 11 in naher Nähe übergegangen ist und ich alle Stände meines Hauptgeschäfts, Rosenthalgasse 9, führe.

Gruppenaufnahmen und Zusammenstellungen

Specialität
in allen Größen bis 500 Personen zusammen.

Nur noch Rosenthalgasse 9, parterre.

Rosenthalgasse 9.

Portraits und Vergroßerungen
von Menschen bis Personen
in hoher Qualität.
Schnelle Drucke.

Thüringer Kunstfärberei Königsee u. chemische Wäscherei.

Altrenommire Firma. — Anerkannt vorzügliche Leistungen. — Mäßige Preise. — Rasche Lieferung.

Hauptfilialen: Nicolaistr. 9 u. Johannesplatz 24.

Annahmestellen in Leipzig bei Frau Wittig, Sibylle 3; in Görlitz bei Geckw., Törek, Lange Straße 25; Lindenau bei Herrn Wilhelm Kohl, Bernhardstraße 15; Plagwitz bei Frau M. Schwerdtfeger, Zschochener Straße 15.

Sonnen - Schirme, Entoutcas, Regen - Schirme,

Deutschland präsentiert in Wien — Berlin — Philadelphia —
Moderne Goldfeinde und leidende Sonnen-Schirme und Entoutcas
Elegante Sonnen-Schirme in Sonnen-Schirmen u. Entoutcas in reicher Ausführung p. St. 21, 3, 4 u. 6.-A
Pracht-Touristenschirme für Damen und Herren p. St. 8, 9—25.-A
Touristische Regenschirme in Gloria, Goldfeinde und Goldfeinde von 3, 4, 8—12.-A
Surprägnante Sonnen-Schirme und Entoutcas werden mit bedeutendem Verlust verkauft.

Alex Sachs,

Hoflieferant Ihrer Maj. der Königin von Preussen.

Katharinenstraße Nr. 6, nahe am Markt.

Bremen Oberenstraße 50. Magdeburg Breiter Weg 59. Leipzig Katharinenstraße 6. Dresden Georgstraße 11. Frankfurt n.M. Seilt 25.

Franz Otto Glass, Orchestriionsfabrik, Klingenthal in Sachsen.

Empfiehlt Orchestrions von den kleinsten bis zu den größten, eine ganz neue dekorative Sorte. Spezialität für Tanz- und Concertmusik, der Neuzzeit entsprechend. Für Prächtigkeit u. gute Stimmlung der Instrumente, gleichet, ob dieselben für Tanzställe oder kleinere Scenen bestimmt sind, leiste zwei Jahre Garantie. Jeden ist unsern hochgeachten Wünschen stets die Freiheit und prompte Bedienung gestrichen und mich hofft mit geschickten Meisterschaften decken zu wollen hinzu, verharrt ich Hochschätzmeister.

Franz Otto Glass.

Geschäfts-Gründung.

Hiermit erlaube ich ergebenst mitzutheilen, daß ich hier
Hianstraße Nr. 31 (Gr. Tuchhalle)
eine Schirmfabrik

Gustav Hampel

eröffnet habe.

Bei meinem Unternehmen werde ich es mir zur Aufgabe machen, durch streng
reiche Bedienung, sowie durch sehr Preise das Vertrauen meiner werten Abnehmer
zu gewinnen.

Gustav Hampel,
früher Geschäftsführer bei Alex. Sachs.

Markt 17,
Königshaus.

Emil Wilbrand

empfiehlt als Saison-Artikel

Eisschränke

mit den neuesten Verbesserungen,

Aufwasch-Apparate,

Rollschutzwände,

Stahldraht-Fussmatten,

Rasenmäh-Maschinen.

Vollständige Küchen-Einrichtungen.

neben
Auerbach's Hof.



Neu! Corsets Neu!

Corset Ines

mit echtem Fischbein — Preis 5 Mark.

Die elegante Art ausfindig zu machen, findet die
Vortheilhaftesten durch eigene Erfahrung.

Die Qualität ist unvergleichlich.

Corset-Fabrik

Gustav Böhme jr.

■ Grimmaische Straße 19, Ecke Nikolaistraße. ■

Atelier für Damen-Mäntel

Markt 13, Treppe B, 2. Stiege, in den früheren Nützen-Wohn-Häusern, wird von
einem tüchtigen Schneidermeister fertiggestellt. — Große Lager in Leipzig, engl. u. deutsches
Stoffen, sowie Seidenstoffen. — Beziehungen prompt und billig.

mit neuen leichten Stoffen, in allen
Preissen, auch freitragend, liefern seit
derzeit Jahren prompt und billig
Gute Qualität Gustav Böhme in Leipzig.

Treppenstufen

Picardie erlaube ich mit einem gezielten Publikum anzugeben, daß ich das
seit 1876 von Herrn C. Schumann gegründete

Bosamenten- u. Wollwaarenengeschäft

Bayerische Straße 23

Möglichst einfache und billige in unveränderter Weise unter der Firma

C. Schumann Nachfolger

L. Haassengier

Jedem ist möglichst billige, bei meinem guten Bosamente gezielte Verbrauch nach auf
mich überlassen zu wollen, bespreche ich, wie bisher bei höchster Qualität des Waaren,
dass gezielte Publikum durch billige Preisstellung und ordentliche Bedienung in jeder
Weise gefreut zu seilen.

Laura Haassengier,

Bayerische Straße 23.

Hochzeitssatz.

Hochzeitssatz.

Hochzeitssatz.

Man versieht sich auf d. Vortheilhafteste

mit passenden Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken im Magazin
kunstgewerblicher Artikel, welche auf das Gesetzte mit allen möglichen Rechten
in Calve-poll, Bronce-Pum, Eisen u. c. m. und ausländischen Majoliken,
reiche Edelmetall-Porzellan- und Blasig-Fantastie-Gegenstände, wie auch Japan-
und China-Waren, Wiener und Offenbacher Lederwaren, Pariser Bijouterien,
Promenaden- u. Gesellschaftsflaschen angeboten werden, jener ein Stückl. f. Generalstände,
welche nur 3 Mark pro Stück kosten

und in weiteren ähnlichen obige Artikel vertreten sind; es lohnt sich für jeden, welcher
sich auf das Vortheilhafteste mit passenden Geschenksgegenständen versieht, sich zu
überzeugen bei **Eduard Tovar**, Petersstraße 36, Passage.

Schürzen-

Fabrik

liefert nur einen solides Fabrikat
am Billigsten —
J. Danziger,
Grimm. Str. 6-8.

Louis Kühne, Dresden-A.

Benz's Gasmotor
Benz's Zwillingsmotor
Benz's Benzinnmotor
mit elektrischer Zündung.
Hunderte im Betriebe.
geringster Gasverbrauch | absolut geruchlos | vollständig geruchlos.
Centralheizungen, Transmissionsanlagen.

Waschbare Kleiderstoffe
neue Muster.
Anfertigung von Costumes.
Gustav Kreutzer, Grimmaische Straße 26.

Schuhwaaren - Ausverkauf.
In lebendig herabhängenden Preisen wegen Ausgabe des Landes-Nürnberg Straße 48,
Gießereistraße.

Leere Steinkrüge und Glasflaschen
zum Bierfüllern und dergleichen.
Leere Kisten und Körbe, auch Packstroh
zu verkaufen.
Mineralwasser-Behandlung von **Samuel Ritter**, Leipzig,
Peterstraße No. 44, im Großen Reiter.

Waspresssteine (Torfsteine)
bei Vorzüglichkeit nicht teuer, ab Seite und frei handeln zu
billigen Preisen.
Bernh. Franz & Co., Sibylle 8.
Siegen fünf Gelagen.



Prämier: Brüssel 1875, Stuttgart 1875, Porto Alegre 1875, Wien 1875.

Burk's Arznei-Weine.

Von vielen Arzten empfohlen.
Die grossen Flaschen eignen sich wegen ihrer Größe zum Export nach Europa und Amerika.

Burk's Peppain-Wein. (Papain-Eiswein.) Verwandlungsfähig. Dasselbe bei schwierigen Temperaturen etc. in Flaschen à M. 1.—, M. 2.— und M. 4.—.

Burk's China-Malva-Wein, wohlschmeckend und leicht verdaulich. In Flaschen à M. 1.— und M. 2.—.

Burk's Eisen-China-Wein, wohlschmeckend und leicht verdaulich. In Flaschen à M. 1.— und M. 2.—.

Man verleiht ausdrücklich, Burk's Peppain-Wein, Burk's China-Malva-Wein, Burk's Eisen-China-Wein, sowie unsere die Rebsorten, die jeder Flasche beigefügt sind, sowie mit jeder Flasche befindlichen Namensschild.

Detaillierte Verkauf nur in Apotheken.

Die Hauptproduktion ist in Leipzig.

Bauplätze

von dem den Erben des Herrn Friedrich Voigt zugehörigen, südlich vom neuen Concerthause gelegenen Bau-Arealen an der Gräfin-Hohen und Simon-Straße, sowie einige Baupläne an der Schenke-dor-Straße sind zu verkaufen. Die betreffenden Pläne liegen auf unserem Bureau aus.

Leipziger Immobiliengesellschaft.

Bauplatz, Hohe Straße 28,

800 m² in Höhe von 16 m Front ist zu verkaufen. Höheres dazwischen im Contour.

Bauplätze

in Lindenau unter gleich. Bedingungen

zu verl. Abber. Leipzig, Carlstr. 16, II.

Großes Gebäude, 1250 m² mit über-

und unterirdisch, zu verkaufen. Höheres

beim Besitzer, Brüderstraße 12, I.

Großes Gebäude, mit Gewerbe, z. B. Carolath-

mit grüner Fl. u. v. R. Landstr. 16, I.

Großer Garten ist zu verkaufen (Thonberg).

240 m² mit grob. Hof. 100 m² Höheres

Gebäude 15, Hof 3, Et. 1.

Eines gut gelegenes Gartens verkaufen.

H. Neumann, Blücherstraße 27.

Ein Garten, am Wohltempler, Berlin, 5.

durch. zu verkaufen. Schätzl. 12, part.

Rittergut

verkauft. Gute bei Weimar. Wennas-

höhe u. kleinere Landhäuser, Land-

gutshöfe u. haben wir im Rahmen zu ver-

kaufen und bitten wir gern Reaktionen,

wobei Erteilung Kaufvertrag bestand-

sich vertrauen kann und weiter zu wollen.

Carl Apel Silbers in Weimar.

Billea-Berkauf.

Bei einer der angrenzenden Mitteldeutsche

Siedlungen, zwischen Leipzig und Dresden (Gutsbesitz), in einer hochromanti-

sch. und sehr bekannten gelegene Villa im

Schlosshof, mit schönen Gärten u. Park

und großem empfindlichen Rosarium, zusätz-

lich zu verkaufen. Vermittl. verkaufen.

Rechtsanwalt Dr. Brox,

Salzgäßchen 7, II.

Haus-Berkauf in Jena.

Ein vor 2 Jahren neu erbautes Haus mit

Garten und Sande, in der Mitte des Hauses,

ein großer Saal, 2 Etagen mit Balkon, vor-

gesehen 12 Zimmer, 3 Küchen, mit

Küchen- und Badezimmer, für 8000 Thaler.

sofort zu verkaufen. Off. unter E. F. 500

postlagernd Jena.

Ein verkaufbar ist in der Ostvorstadt ein

haus mit Seiten- und Hintergebäude, Preis

80.000 A. dieg. eins mit Sitz und

Stellung, Preis 87.000 A.

A. Uhlemann, Blücherstraße 5, II.

Für den Preis von 52.000 A. ist in

unmittelbarer Nähe der neuen Hochbahnlinie

eine sehr gebaute Haus mit kleinen

Gärten zu verkaufen.

A. Uhlemann, Blücherstraße 5, II.

Haus-Berkauf in Jena.

Ein vor 2 Jahren neu erbautes Haus mit

Garten und Sande, in der Mitte des Hauses,

ein großer Saal, 2 Etagen mit Balkon, vor-

gesehen 12 Zimmer, 3 Küchen, mit

Küchen- und Badezimmer, für 8000 Thaler.

sofort zu verkaufen. Vermittl. verkaufen.

Rechtsanwalt Dr. Langhans,

Katharinenstraße 3, II.

Eine 40 Quadratmeter Tafelbutter

à 1,10 A. sind nochmals in ganz frischer

Wabe und gewöhnlicher Packung abzugeben. Bei Münch. Provin-

zess. Offiz. unter R. W. in die Expe-

dition dieses Blattes schicken.

Meine täglich frische Gutebutter

à 1,10 A. steht kein von Geheimen, wef-

te, Bött. geg. Nach. & 2 Uhr. netto für

7,40 A. H. Haupt, Kaufleute, Olpe.

8. Thüringer Landhäuser,

1 Post. 40 Quadratmeter.

verkauft. Sehr günstig.

Die Landstieghalle Wünsdorf

Str. 7, täglich geöffnet von früh 7 bis spät 1 Uhr u. 3—7 Uhr, empfohlen Rindfleisch & Co. 100 A. Cappuccino & Co. 50 A. Schweinefleisch & Co. 60 A. Kalbs- u. Schafsfleisch & Co. 55 A. sowie verschiedene Sorten geröstet. Nach. & Spez. Mittwoch und Sonnabend frühe hochzeitliche Markt.

Bahnhof Kieritzki u. Leipzig. Fischer.

Regensburger Würstchen,

jeden Tag frisch.

empfohlen.

Joe. Krause, Fleischmeister,

Gr. Windmühlenstraße 38.

Reinauer, Schuhstraße 4, Kursad.

Brüder Kaufmännische Werke Stand 80 &

frisches Wurststück 80 & empfohlen R. W.

Stangenpaspel

von jetzt an täglich frisch.

H. Schulze, Albrechtstraße 52.

Saure Gurken,

Wiesengarten, Schenken, Preißler-

bergen, Berghausen, Bräutigam u. noch in gehören. Viele abgezogen.

Johann Ihle, Neustadt Str. 27.

Saure Gurken,

à 2,50 A. & Stück von 5 A. an.

K. Thurm, Peter Richter's Hof.

Echte Frankfurter

& Brot 20 A. & Stück von 5 A. an.

Mondberger Saucerkraut à 10 A. 100 A.

grüne zart. Schnittkraut . . . 25 A.

Preißlerkraut 30 A.

fr. rheinisches Apfelkraut 60 A.

R. Gempe, Steinweg 17.

8000 A. M. 2000 A. Brot 20 A. 100 A.

Wurststück 100 A. 1000 A. 1000 A.

Eine sehr tadelnswerte Lagerfirma
braucht jetzt einen
tüchtigen Vertreter
von Berlin nach Wien und nimmt Off.
unter Offizier H. E. 18, sofortigstes in d.
Expedition dieses Blattes, mit Angabe der
Bedingungen entgegen.

Reisender gesucht

von einem Städteisen-Geschäft
en-groß, hauptsächlich für die
Türen und Türrahmen und
Fenster. Nur Solche werden
wollen, welche mit der Branche
vollständig vertraut sind und
möglichst die beiden Gegenwerke
dass mit nachdrücklichem Erfolg
bereit haben. Offizier unter
R. 2834 an R. 11 Mosse
in Frankfurt a. M.

Der 1. Juli a. c. werden für eine
Sack- und Eisenwarengeschäftung ein
Buchhalter und ein Lagerist
gesucht. Offizier mit Angabe der bisherigen
Tätigkeit u. Anzahl Jahre unter A. H. 1
in die Expedition dieses Blattes erheben.

Bitte meine Konsultationen habe ich
jedem Wunsch einer möglich

Buchhalter,

der mit Universal-Kompturen rechnet
und mit mathematischer A.

Wilhelm Kleine, Zwischen 1. G.

Manufactur-Arbeitskraft.
von der Seite von, wird zu engagieren
gebet. Offizier unter E. H. 11 80 Blattes d. V.
Kohlenstraße 23, erheben.

Für ein bedeutendes **Berliner**
Tapeten Gesch. wird ein
tüchtiger, mit dem Fach vertrauter Comptur
gesucht. Mindestens, wenigstens in einem höheren
Termin. Offizier unter J. H. 6660 an
Rudolf Mosse, Berlin 8. W.
erheben.

Bitte meine Gummiwaren - Geschäft habe
ich sofort einen tüchtigen jungen
Mann.

Off. am. No. 1220 a. d. Haasen-
stein & Vogler, Hannover.

Für ein Möbelgesch., Tapete- u. Tapeten-
Geschäft wird vor 1. Juli er. ein tüchtiger
junger Mann.

Hotter Verkäufer,

gesucht. Bediensteter, ziemlich in der
Zigarettenbranche erforderlich. Off. u. H. 1.
Büroze. u. Schreibstube. bei freier Stelle
ab R. 3 postlagernd Nachholen.

Verkäufer

(Christ),
der die Leipzig, Börschule u. Wohl-
tadtschule kennt, möglichst militärisch
frei, zum baldigen Auftritt bei gutem
Gehalt gesucht.

Offizier mit Angabe des Alter,
Schulabschluß, Militärverpflichtung, Geschäft-
ansprüchen, Referenzen u. Sonstiges
Angaben unter Offizier G. R. 460
an den "Invalidendank" in
Chemnitz.

Bitte meine Zeitung, Wein- und
Cigaren-Handlung habe vor 1. Juni
eines jungen Mannes als

Verkäufer.

Bei Qualifikation Geschäftigung und kleine
Stellen. Büroze. Thüringer, Thüringer und Geschäft-
ansprüche nach R. 669 an die
Expedition dieses Blattes erheben.

Gef. Kommt, Markt, Sch. Sternweg 33. III.

Commis-Gesuch.

Ein tüchtiger junger Mann, mit
solider Handhabung der sowohl zufriedener
Geschäftsleiter, als auch Hotter
Correspondenten ist, wird für das Comptor
einer Glashütte gesucht. Auftritt
1. Juli event. früher.

Ge. Offizier mit Angabe der Geschäft-
ansprüche und zu richten auf Schiffe
R. 20 postlagernd Nachholen a. Orts.

Junger Kaufmann

in einem Comptor Gesang.
Soliger und gewandt in schriftlichen
Arbeiten sein und Kenntnis in der Buch-
führung besitzen. Auch möchte er mit kleinen
Geschäftsstellen betraut werden.

Kennzeichnung der Chronographie eindeutig,
höher erforderlich.

Offizier mit Angabekleidungen und
Angabe der Schulbildung unter M. O. 600
an Haasenstein & Vogler,
Hannover.

Für ein tüchtiges Bankgeschäft wird ein
mit allen Compturen vertrauter, namentlich
mit Correspondenzvertrag betrauter
junger Mann zu baldigem Auftritt ge-
sucht. Tägliche Verhandlungen unter
J. M. 905 "Invalidendank", hier,
erheben.

2 Contorstellen frei.

Offizier unter B. H. postl. Leipzig.

Ein tüchtiger Schreiber, im Buchdruck ber-
wundert, wird zu baldigem Auftritt ge-
sucht. F. E. Fischer, Königgrätz.

Tüchtiger, erfahrener Werkführer

gesucht für eine
electro-technische Fabrik.
Gründliche Fabrikationskenntnis von Elec-
trischen und medizinal-elektrischen Apparaten
sowie Verlangt.

Off. Off. ab L. 687 an Haasen-
stein & Vogler, Berlin SW.

Ein Werkmeister

für Bauanstaltungen in Eisen, mit
Gussbauteilen, wird zu baldigem Auftritt oder
1. Juli er. gesucht.

Freiburg, N. G. Schott, Metzgerstr.

Gesucht ein Mechaniker-Geschäft
B. F. Weber, Lange Str. 18.

Nach einer aufmerksamen Beobachtung
wird ein tüchtiger, energischer Wer-
kmeister gesucht.

Offizier mit Schauspielerischen u. Ausfüh-
rungskünsten unter J. 8450 an Hund.
Hause, Leipzig, erheben.

Holzbildhauer

sucht für bauende
Arbeit.

Horazius Bauer, Clemensstr. 14.

Tüchtige Graveure,

und Weißt. gesucht,

sofort gesucht.

G. Thomson, Clemens a. B.

Ein Steindrucker

für Papier- und Schreibpapier und ähnlich
im Handel. Geb. 18. erheben.

Brassard, Berlin, Clemensstr. 12.

Zwei tüchtige Baumöller-Gehilfen,

schlüssige Arbeit, erhalten bestaute
Arbeits-

Franz Kahns, Holzschiffmacher,

Altenburg.

Ein Schlosser

mit Klaviere, Schreibtisch, usw. und
ähnlichem Schlosser gesucht.

Gebrüder Laddo, Hollische Str. 12.

Apotheker-Lehrling

der sofort über 1. Juli habe in meiner
Apotheke ein mit den üblichen Vorarbeiten
vertraut junger Mann unter Angabe
der Ausbildung und Kenntnis der
Apotheke.

Gebrüder Lipp, 1. Stock, Unter den Linden 12.

Drogist.

am baldigen Auftritt ein Drogist ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Clemensstr. 12.

Ein Lehrling

mit solider Ausbildung ein Lehrling ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Martin Nietsch, Hollische Str. 18.

Ein Lehrling

sofort gesucht. Gebrüder Hochstädt.

Unter den Linden 10, darüber.

Gebrüder Nietsch, Hollische Str. 18.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-
sucht. Weißt. entziehen die Herren

Gebrüder Weiß, Hollische Str. 12.

Ein Schneider

mit solider Ausbildung ein Schneider ge-<br

Dritte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nº 123.

Mittwoch den 2. Mai 1888.

82. Jahrgang.

Für Spediteure etc.

Ein junger Kaufmann, gelernter Spediteur und mit guter Handschrift, sucht sofort oder später anderweite Stellung in gleicher Branche oder als Buchhalter, Lager- oder Comptoirist, event. auch als Reisender unter bescheidenen Ansprüchen. Prima-Belege stehen zur Seite und wollen gehegte Reclamanten werthe Adressen unter J. N. 908 "Invalidendank", Leipzig, ges. niedergelegen.

Ein Agent in Hamburg, der hauptsächlich mit Drogen- und Colonialwaren arbeitet, möchte noch eine lebensfähige Stellung in diese Branche raffen. Mittel zu bestreiten. Off. werden unter M. G. 600 den Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein sehr reiches Gehirn in Hamburg, ausländische Ausbildung, sucht nach der Entwicklung einige wichtige Erziehungsländer.

Off. Nr. II. 6329 an Hansen-stein & Vogler, Hamburg.

Eine bei Materialien gut eingeschränkte Agentin sucht nach einer Betreuung. Offerten unter H. B. 100 postlagernd Später erbeten.

Eine vertriebene Kauffrau, mit der ein n. dopp. Verpflichtung vertraut, bisher Schuhmacherin, sucht v. 1. Juli unten beschriebene Stellung. Off. vorz. abw. K. 101 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Schuh-Betriebe, (event. Kleinbüro) und kleinen Geschäften wünscht junger nobler Kaufm., durchaus tüchtige Kraft, in nur geringe Zeit, Erfahrung ob. Jahr, Weitblick, voraussichtliches Engagement, um sie gründlich einzuarbeiten. Capital 20 bis 30.000 Mark.

Nur zweck. erhalt. Off. sub S. Z. 1800 in der Expedition d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiger, strebsamer Kaufmann, selbstständiger Arbeit, welche die gezielte Nachfrage und Geschäftsführung vollkommen mächtig ist und auch schon mit kleinen Erfolgen gereift hat, sucht, gehörig an Prima-Bezeugnisse und sehr Einschätzungen rechtberatigkäffner per 1. Juli er. unverzüglich eine Stellung. Off. vorz. abw. K. 101 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Eine Kaufmann, ältere Löre, mit guten Platz-Kompetenzen, sucht irgendwo eine Prima-Bezeugnisse, Leitung einer Filiale u. Off. Offerten erbeten unter D. 100 Exped. d. Bl.

Eine jüngste Bubhälterin wünscht während einer kurzen Zeit die Führung von Büchern zu übernehmen. Abw. K. X. 2. Off. erh. Offerten erbeten unter W. R. 88.

Commis.

Eine j. Mann, u. d. Stumpf- u. Hirsch-Brandschule, sucht in allen Gutsarbeiten u. Buchhaltung, Steuerzähle, Spezialkunst, welche Erfahrung, auch auswärts, W. R. 1000 unter D. 12 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Eine junge Materialistin, hoher Detailist, mit höherer Buchhaltung, gut empfehlbar, sucht unter bescheidenen Ansprüchen entsprechende Stellung. Off. vorz. abw. K. W. 88 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Als Comptoirist

sucht ein junger Mann, der sein Jahr abgeschlossen und gute Kenntnisse bringt, bei bescheidenen Ansprüchen baldige Stellung. Off. Offerten sub S. G. 600. Exped. d. Bl.

Ein junger Mann,

der auf der Handelsküche vorbereitet, jetzt im Auftrage in einem bekannten Speditionsbüro in Stellung, der deutlichen, französischen, russischen Sprache, in West und Oste richtig, sucht per sofort oder später eine neue Dienststelle entsprechende Stellung in einem Spec., Kommiss., ob. Kaufmann. Off. Offerten unter B. C. 2411 an Hansen-stein & Vogler, Halle a. S. erh. Off. sub S. Z. 1800.

Stenograph.

Eine j. militärischer Buchhalter, seinespieler Stenograph, sucht per 1. Jan. Stellung. Off. Off. sub H. B. 100 postlagernd Später erbeten.

Eine Gegebenheit mehrere Jahre auf jahrl. Geh. Geh. ohne Geh. sucht per sofort eine Stellung in einer Branche. Off. Offerten unter T. II. 227 Exped. d. Bl. erh.

Gips-Bildhauer,

gefürst auf diese Berufskunst, sucht wechselseitig eine Stellung als Werkstückhauer oder als Bildhauer in Stellung. Off. unter X. Y. II 555 Bild. St. Ausstellungsbüro.

Privatlitograph, leistungsfähig, sucht und will zu Ehrenkunst, Arbeit u. Kreishandwerker, bant und schwat. Mögliche Stelle. Off. Off. sub F. 2332 Expedition d. Bl. erh.

Ein Schriftseger

(mindestens 10-12), in H. ben., sucht Com-Off. Off. sub A. 4974 Exped. d. Bl. erh.

Sattler!

Ein junger, tüchtiger Werkmeister der Sattlerbranche, in allen vor kommenden Arbeiten hin, Spezialist: Täschler, gegenwärtig in einer Straßestall als Meister, sucht jedoch unverzügliche Stellung. Offerten an Oscar Simon, Striezel, Vf. S. 27, Schloßstraße 27.

Junger reich. Mann, Täschler, sucht daher besondere Beschäftigung. Werden Wiesenstraße 27, Kreis C. 3. Eine reich. Ein überaus, militärische, Mann, gelehrte Buchhalterin, sucht ähnliche Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Dresdner Feinbäcker sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. Offerten sub B. J. 2408 an Hansen-stein & Vogler, Halle a. S. erh.

Buchhalterin in einer Ausbildungsklasse, sucht eine besondere Beschäftigung. Werden Wiesenstraße 27, Kreis C. 3. Eine reich. Ein überaus, militärische, Mann, gelehrte Buchhalterin, sucht ähnliche Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

Eine Wäsche

Eine Wäsche sucht zum 1. Mai bewährte Stellung. Off. unter F. T. 223 in die Expedition d. Blattes erh.

<h2

Ober-Schafft. Unterstrasse 11. 3 Tr.
Offen fr. Schafft. 1. d. Thomaskirche 7. I.
Ober-Schafft. 22. I. 50. Thomaskirche 15. IV.
Offen 1. Edelfr. 21. Thomaskirche 14. 3. Tr.
Ober-Schafft. 1. d. Thomaskirche 22. 30. IV. I.

In einem Saal mit Tresen sind 4-5 exzitierende Sänger in Wiederholung.

Pension

bei einer allgemeinen Dame. Ruhiger Hof, angenehmes gesellschaftliches Leben, auf Wunsch wissenschaftliche Ausbildung. Aufz. erbeten unter W. Z. 3540 an **Rudolf Hesse**, Dresden.

Gute Pension, auch für Ausländer (Familie ihrer Zeit) Betreuer. 3. Et.,

Postamt, Wohnung, auch auf längere Zeit, auch für Familien. Polizeikarte 2. II.

Gute Pension, sehr guter Betrieb. 44. 3. II.

G. Pension Nürnbergstr. 54. II. r.

Rein handwerkliche Kostenpflege 12. III.

G. Pension 1. j. Domstr. 2. 3. Et.

Reine Pension Schönstraße. 52. II. r.

Eis höchst einprägsamer gebrochter Saal, 200 Sitzplätze, Orchester, sowie Blasinseln enthalten, um beides für Sehenswerte sich eignet, so auch v. Tage zu der Woche frei. Off. G. R. M. Bf. Rathausstraße 23, erh.

Mein Kneippzimmer
für kleine Gesellschaften, 15-20 Personen, feind, mit Blasinseln, nach wenige Tage in der Woche frei. Gebr. Schafft, Schafftstraße 4. Rob. Gerber.

Eis höchst eindrücklicher Kneippzimmer, ca. 50 Personen, 1. Et., 1. 2. einige Tage in der Woche frei. Off. erhbt. unter G. B. II. in der Straße d. B. Rathausstraße 23.

Auf meiner sehr schönen Regelbahn sind einige Abende frei.

G. Schuhke,
Mühle Gohlis.

Kegelbahn — 2 Abende frei.

Bürgergarten — Brüderer. 11. r.

Panorama — Krystall-Palast.

7 Kolossalgemälde mit plastischem Vorbau.

1. Nero beim Brande Rom. Neu!
2. Das heilige Land. (Jerusalem vom Oelberg aus gesehen.) Neu!
3. Monaco und Monte Carlo.
4. Flottenmanöver an der Danziger Bucht.
5. Feiertag in Kamerun.
6. Napoleons Flucht aus Leipzig 1813.
7. Alpenläufen.

Geöffnet von früh 9 Uhr am. **Entrée 1 Mk.**, Kinder 50 Pf.

Vereinsmitglieder haben Gültigkeit.

Krystall-Palast.

Im grossen Parterre-Saal

von Abends 6 Uhr an:

Frei-Concert.

Nette Dekoration des Saales. Elektrische Beleuchtungseffekte. Ausschank von Salvatorbier von Bielefeld & Co. Volkstümliche Küche.

Circus Renz, Leipzig. Krystall-Palast.

Heute Mittwoch. 2. Mai. Abends 7 Uhr: Große Vorstellung. Ein hippo, Paläont. dargestellt von 32 der best. tierischen Freilichtsäulen. Einzelne, verschieden von Herrn Franz Renz. — Die Schönheit, gespielt von Herrn J. W. Hager. — Grand Contredanse français. — Die Schönheit, gespielt von 12 Duetten. — Zu 2 Vogel, familiär. — Zirkus der Schafftereiern. — H. Wagner. — Wie Little Hees und Mr. Wells, als großartige Reitkünstler. — Das Verhünden einer Dame, familiär. Eintritt.

Diamantine,
große internationale Ausstellung, divers. Vorstellungen, eröffnet vom Director E. Renz. Morgen Vorstellung. — Eintritt: 2 Markstufen. E. Renz, Director.

Haben Sie Kinder?
Sollte diese sich einmal orientlich anfühlen? Und wollen Sie diejenigen, die sie wollen, föhlen lassen? Dann führen Sie Ihre kleinen in die heute Mittwoch Nachmittag 4 Uhr stattfindenden Familien- und Kinder-Vorstellungen im

Theater Wallenda.

Eintrittspreise für Kinder die Hälfte.

Théâtre Café Metz variété.

Täglich Concert und Vorstellung. Aufzettungen bei gekonntem Personal, 4 Damen, 4 Herren. Aufzettungen der Gesangs-Kunstlerinnen Herrn F. Löwe und M. Franka. Director R. Rosseburg. Gediegene Programme. Heute: Rundschau und Dienst. Abgang 7½ Uhr. **Entrée nur 30 Pf.** W. Klingebell.

Reichshallen.
Täglich Frei-Concert.

Abgang 7 Uhr. R. Dinger Konzert-Aufzettung. Reichshalle Speisefest.

Nach vollendetem Umbau des von mir läufig erworbenen Grundstücks, bisher „Moritzburg“ benannt, eröffne ich Donnerstag, den 3. Mai, dasselbe zu eigener Bewirtschaftung unter dem Namen

Café-Restaurant „Kaiser-Park“

am Rosenthale zu Leipzig-Gohlis.

Die Höhe eines Rades erfordert, sämtliche Räume den heutigen Anforderungen entsprechend hergerichtet. Der Saal ist besonders geeignet zur Aufführung von Feierlichkeiten. Podesten u. a. außer benötigenden Restaurationsräumen sind mehrere größere und kleinere Gesellschaftsräume vorhanden, der hohe Garten, mit hohen Bäumen besetzt, bietet Täusenden angenehmen Aufenthalt. Zur Belustigung der kleinen Welt ist ein größerer Spielplatz mit verschiedenen Turngeräten eingerichtet.

Verkauft wird direkt vom Fach (ohne Preissenkung).

Münchener Löwenbräu (das echte),

Glas 0,4 Liter 25 Pf., Steinzeug 1 Liter 50 Pf., wird nur in Gläsern, welche meine Dame am Boden tragen, verabreicht.

Prößdorfsches Lagerbier (als vorzüglich bekannt),

Glas 0,4 Liter 15 Pf., wird nur in Gläsern, welche meine Dame dort tragen, verabreicht.

Lichtenhainer Bier,

In Holzgläsern 0,5 Liter 15 Pf., 1 Liter 20 Pf., Steinzeug 8 Liter 2 Mk. 40 Pf.

Die Führung einer guten Küche lasse ich mir jetzt angelegen sein, auf einen guten Kaffee habe besonders Bedacht genommen. Derselbe wird genau nach Carlsbader Art von handwerklicher Hand zubereitet.

All dies, sowie die herrliche Lage des Stabiliements im schönen Zentrum des Rosenthals und wunderbares Wetter, 15 Minuten zum Rosenthalbörse, lassen mich hoffen, dieses mein neues Unternehmen zu einem beliebten Sammelpunkt des besten Publikums zu machen, dessen Absichten zu erhalten durch Überprüfung nur das Beste, wie außergewöhnliche Bedienung, mein Geschäft sein wird. Mein Stadtgefecht Bavarica, Restaurant Gedächtnissort.

Aur noch 2 Tage. **Stadtgarten.** Aur noch 2 Tage.

Specialität für das Familienpublikum:
Heute Mittwoch vorletztes
Wiener volkstümliches Concert

der berühmten Original
10 Wiener Sängerinnen,
darunter die sechs Solistinnen Art. Schulz, Gabl und Alischer,
und die vierbekrönte
Wiener Schönheit Fr. Bertha Rohn.

Aufgang 8 Uhr. **Entrée 50 Pf.**, 1. Kl. 1 Mk.

Einem großen Publikum droge ich natürlich zur Anzeige, daß ich am heutigen Tage bei Restaurant und Café

Rosenthalgasse No. 5

höchst übernommen habe.
Gleich erlaube ich mir, wenige Freunde und Gäste zu meinem heutigen Abend

Einzungsfestmaus,

verbunden mit Concert, ergänzt eingeladen.

Hochachtungsvoll
Marie Fickler.

Münchener Löwenbräu

a Glas 20 Pf. — Special-Ausschank — a Glas 20 Pf.
der leiche Stoff Münchens (aus der Löwenbrauerei g. Böger, Löwen).
Hotel Restaurant Stadt Chemnitz (am Böger, Löwen).
(Für alle Beobachtung, doch ich nur Exportier, kein Wirtshaus, führt).
Vorzügliches Mittagsstück. Erste, 1½ Bott. 20 Pf. im Aben. 25 Pf.

Kulmbacher Brauhof,

Petersstraße 18.
Heute Abend Schnitten, gebadet in Brodteig, mit Kartoffelsalat.
Bier hochstein. 16 Pf. 3 Mk. frei ins Haus. A. Keillitz.

Trietschler, Schulstr. 14.

Heute Allerlei.

Täglich von 11 Uhr an
Pökelnrinderbrust à la Siechen und frischen Stangenpürgel.
Greiß. v. Tucher'sches, heute Vereinodier vorzüglich

Kulmbacher Bierstube

• • • J. H. Gau, 12 Petersstraße 12. • • •
Thüringer Klösse mit Topf- u. Sauerbraten.

Kulmbacher exquisit, garantiert rein, nur Hopfen und Malz, a Glas 20 Pf.

Garten-Restaurant Forkel

empfiehlt:
Heute Abend
saur. Münsterbrat. m. Klöschen, | vorzügl. Käse,
hochprozentige Biere. | vorzügl. Käse.
Gedachtend Louis Tressler.

Coburger Hof,

Windmühlenstraße 11.
Heute Schlachtfest.

Wurststück von früß 5 Pf. über an.
Gedachte Biere von Riebeck & Comp. Stamm zu jeder Tagzeit.
Gegenleistung. W. Schmidler.

Italienischer Garten.

Heute Schlachtfest.

G. Hohmann.
Maue's Döllnitzer Gosenstube, Gewandgäßchen 4.
heute Stamm: Gosenbraten mit Thür. Klöschen. Neue Kartoffeln und Hering. Hosenleine Gose.

Cajeri's

Restaurant empfiehlt heute Abend seinen

Münsterbraten mit Klöschen. Gute Soße, ganz brauen-| werden zu empfehlen. Räger und Bayertisch.

Elsterthal Schleussig. heute, sowie jeden Mittwoch Schweinsknöchen.

Ludwig Grüber.

Vierte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

N° 123.

Mittwoch den 2. Mai 1888.

82. Jahrgang.

Heute früh 7 Uhr entstieß nach schweren
Schwaden einer unangenehmen Gerüche. Um
diese Theilnahme eines Dr. Schmid und
Frau gen. Julie, Thomaskirche 16, IV.
Leipzig, den 1. Mai 1888.

Herzlichen Dank

allen lieben Freunden, Freunden und
Vertrauten, die den zu reichen Blumen und
Blumenschmuck, sowie die so zahlreiche und
eherwollte Begeisterung zur letzten Abschei-
blätte unseres lieben Vaters, den pensionierten
Dienstleistenden Herrn

Johann Friedrich Schröter.
Danach auch Herrn Pastor Schmidt für die
trockenen Worte am Ende des Berichtsbriefs,
Möge Gott allen ein reicher Segen sein.

Dienstag, 1. Mai 1888.

Die trauernden Hinterlassenen.

Dank.

Allen Freunden und Bekannten für die
wiederholte berührende Theilnahme bei
dieser schweren Verluste unserer lieben, treuen
Frau und Mutter und für den reichen Blumen-
schmuck lagen wir hierdurch auferstehende
Dank, besagten Herrn Diakonius Schuch
für seine treuerste Worte am Ende.

Gott sei Dank noch Frieden.

Bericht: Herr Otto Högl in Erlangen
mit Sohn, Herrn Alois aus Dresden. Herr
Wig Grabbecker in Dresden mit Sohn, Herr
Hans aus demselben. Herr Dr. jur. Karl Schubert,
Gerickestrasse 16, mit Sohn, Herrn Eduard aus
demselben. Herr Dr. August Krammer in
Dresden mit Sohn, Herrn Camillo Schumann in
Dresden mit Sohn, Herrn Hugo aus
Dresden.

Bericht: Herr Carl Salm in Berlin
mit Sohn, Herrn E. Sessel in Mittweida
Oberhaupts eine Tochter, Herrn Prof.
A. Bitter in Dresden eine Tochter, Herrn
Georg Schäfer in Dresden eine Tochter,

Herrn O. Klemm in Dresden eine Sohn,

Herrn Hugo Schäfer in Chemnitz eine Tochter,

Herrn Rudolf Schumann in Chemnitz ein

Sohn, Herrn Gustav Kratz in Chemnitz ein

Sohn, Herrn P. Dr. Friedrich in Freiberg

mit Sohn, Herrn Moritz von Behrensen, Stütz-

nitzschwitz u. Görlitz im Karlsbader

Reich, in Döbeln ein Sohn, Herrn Dr.

Otto Meinel in Dresden eine Tochter, Herrn

Walter Koch in Dresden eine Tochter,

Herrn Ferdinand Kramer, Königlich

Preuß. Hofgerichtsrat, Richter des

Wittelsbachergerichts I. Kl. in Dresden, Herr

Theodor Löhr in Dresden, Herrn Adolf v. D.

Joachim Julius Prätz, Richter mehrerer Ober-

Oberämter in Dresden, Herrn Paulus in

Dresden, Herrn Paulus in Dresden, Herrn

Wenzel Kosch in Dresden, Herrn

aufzuheben und die Verabschiedung des für das Jahr zum Bau abzuteilenden Kreises zu zahlenden Preises an die Städteverwaltung.

Zu Bauten 8, 11, 12 und 13 ist die Zustimmung der Städteverwaltung einzuholen.

Sonntag 21. April 1888.

Beschlender: Herr Oberbürgermeister Dr. Georgi.

1) Die Städteverwaltung haben mit der Bekämpfung eines Vorstosses zum Directorialtheater des VII. Bürgerkreises mit einem Kreissteuer von 400 A sich einverstanden erklärt. Es ist dies auszuführen.

2) Die Städteverwaltung hat die Errichtung einer öffentlichen Saale von 400 A costa Triennale auf den Vorstand des Verbands für öffentliche Gemeindewerke zugestimmt, wenn dem Verbund, sowie dem Städteverbandeumrat gestattet wird.

3) Auf einen Vortrag der Krankenversicherung wird von der Städteverwaltung bestimmt, den neuen Zugaben in den Städteverordnungen Nr. 134 und 135 des Städteverbandes durch eingeschriebene Namenszettel zu erneut, und dem Vorstand des II. Überbürgermeisters zu überlassen.

4) Das neue Budget der Städteverwaltung wird von der Städteverwaltung bestimmt, dass jährlich Zugaben in den Städteverordnungen Nr. 134 und 135 des Städteverbandes durch eingeschriebene Namenszettel zu erneut, und dem Vorstand des II. Überbürgermeisters zu überlassen.

5) Die Städteverwaltung hat die Errichtung einer öffentlichen Saale von 400 A costa Triennale auf den Vorstand des Verbands für öffentliche Gemeindewerke zugestimmt, wenn dem Verbund, sowie dem Städteverbandeumrat gestattet wird.

6) Auf einen Vortrag der Krankenversicherung wird von der Städteverwaltung bestimmt, den neuen Zugaben in den Städteverordnungen Nr. 134 und 135 des Städteverbandes durch eingeschriebene Namenszettel zu erneut.

Was unter dem Antrage unter Bewilligung der auf 3104 A veranschlagten Kosten bei.

7) Das neue Budget der Städteverwaltung hat die Errichtung eines Hauses des Feuerwehrwesens in der Siedlung, ferner die Mauer- und Schlossarbeiten für verschiedene bauliche Verhüllungen und die Errichtung eines Hauses des Feuerwehrwesens in der Siedlung, sowie die in der Siedlung verbleibende.

8) Was dem Lüdenscher Herrn Grotius ist darauf aufmerksam gemacht worden, dass der Vorstand in der Turnhalle der Realanstalt sehr stabilisiert sei.

Nach Abstimmung durch das Komitee werden auf Antrag des Herrn Deutsches die Kosten der Rendition mit amerikanischer Sicherheit bis 1870 A bestimmt.

9) Es wird mittelschiff, das die Städteverwaltung Vol. VII der Einwohner des Kreises X. Wirkung haben, umso nach Rendition der Liegenschaft, genehmigt haben, wenn man Rendition nicht nimmt.

10) Das Gesetz des Städteverbandes vom 14. Id. Mai, ist mit dem Herren Bierer an die Bauschule Nr. 9 und 10 an der Carl-Zeiss-Straße veranlasst worden. Weiters haben die Herren Bierer am 28. A pro 100 Meter erhöht und mit den in Röhrchen genannten Straßenabzügen an jenen Blöcken sich einverstanden erklärt. Nach anderweitiger Beratung hierüber bestimmt man auf Kosten der Bierer und Johannishospitalpatronen, auf die neuzeitliche Oeffnung einzugehen.

11) Die Städteverwaltung war die Verabsiedlung der Pleißeflutwassers in der Blasewitzer Straße in den ganzen Bereich dieser Straße angezeigt worden. Die Liegenschaftswirkt hat hierüber ein Projekt vorgelegt, welches bei Herstellung der Straße in einer Höhe von 64,80 m und einer Breite von 22,58 m und bei Aufschüttung der Straße einen Neubau von 273 264,78 A erforderlich würde. Das Projekt der Städteverwaltung wird bestimmt, das Projekt unter Aufschüttung dieser Höhe betrachtet zu gewähren und die Kosten auf die Jahre 1888 bis mit 1890 mit je 50 000 A zu vertheilen. Auf die Art auf das Jahr 1890 zu nehmen und hierauf die Zustimmung der Städteverwaltung einzuholen.

12) Was bestätigt die Liegenschaftswirkt nach mit Berechnung der Kosten zu bewältigen, auf welche die Ausführung bei Herstellung der Straße in einer Breite von nur 17 m sich bezieht.

13) Zur Verabsiedlung des Wassers der Görlitzmühle nach der Herstellung des Hauptwasserstrangs in der Berliner und Dresdner nachweislich. Die Kosten hierfür sind von der Städteverwaltung auf 4443 A veranschlagt worden. Was bestätigt hierüber ein.

14) Was Frau Roth, Witwe des Herrn Mittelpunktspächters Mathes in Süderbrücke u. Th. sind ein von dem leipziger Bergbaudirektor Schappengrund, von ihm befreite Orts u. L. im Rathaus zum Kauf angeboten worden. Was bestätigt die fruchtlose Gegenseite zu dem von Baudirektor Schappengrund vor zusammen 3000 A costa Bemerkung zu erneut.

15) Der Rat war den von den Städteverwaltungen zu dem dreijährigen Städteverband gestellten Anträgen in der Hauptstadt bestreitet und hatte vor beginn der für den Bebauungsrecht, sowie den Wehrunterricht der Clässeliner und bestreitig des Gehalts des Siedlers, welches nach Schluß der Städteverwaltung auf 1300 A und 1850 A, also Befreiung des Rathes für alle Görlitzer auf 1300 A bestreitig werden sollte.

16) Die Städteverwaltung haben mit den Gehältern bezüglich des Bebauungsrechts und der Liegenschaften sich einverstanden erklärt, wosogar sie bei ihrem Bestreitig bischließlich des Umlaufgehaltes der bestreiteten Gehälter keine gestellten sind.

17) Was bestätigt dies an den genannten Sachaufsicht. So das Comitee 3, 5, 7, 9 und 10 ist die Zustimmung der Städteverwaltung einzuholen.

Sonntag 25. April 1888.

Beschlender: Herr Oberbürgermeister Dr. Trabold.

1) Die Städteverwaltung hat den Gehältern des Rathes:

a. den Handelskammer die wegen Ratswahl vom Kreis für ein neues Handelskammer zu entrichtenden Gehalts des Städteverbandes gegen zulassen 1500 A zu erlauben, und

b. den Handelskammer zur Bedingung des Ratswahl für die Errichtung und Erhaltung der neu zu erbaubaren Behörden.

2) Was bestätigt, dass der Befreiung von liegenden Jahr ab bis auf Weiteres eine jährliche Befreiung zu machen ist, die durch die Städteverwaltung vorgenommen werden soll.

3) Die Städteverwaltung haben die Gewährung eines Beitragsteils von 300 A zu den Kosten für die von den Bauschulen für die verschiedenen Anträge an Leipzig veranlassete Aufstellung von Gehälsen und Gehältsabzügen zugestimmt. Es ist der gegebene Beitrag zur Aufstellung zu bestimmen.

4) Die Städteverwaltung haben weiter den Antrag einer von dem Oberstaatsanwalt zweiten Contentionsinstanz von 2500 A auf 100 A abgestellt, wosogar denselben Erlassung zu machen ist.

5) Weitere Einholung des Vorstandes des Städteverbandes der deutschen Buchdrucker zu der am 29. Id. Mai, bestimmten Einzelheiten des deutschen Buchdruckers und einem Buchdruckerverein zu Leipzig für Errichtung und Erhaltung eines Buchdruckervereins zu erneut.

6) Es erfolgt die Belebung der beiden Oberbürgermeister, der beiden thüringischen Altkreise und einer Polizeiinspektion beim neuen Schlesien und Westfalen.

7) Den Bauausschuss sind die Pläne für den Bau des Polizeigebäudes nach den Städteverwaltungen vorgelegt worden. Auf Antrag der Dienststelle werden dieselben unter Beihilfe der Städteverwaltung zu bestimmen. Danach werden diese Pläne und die Städteverwaltung zu bestimmen.

8) Es ist die Belebung der den Antrag am Polizeihauptamt abliegenden Werte angestrebt werden. Was bestätigt, die steigende Aufschlusszahl mit den Gehältern, Summe- und Gehältsarbeiten für Herstellungen auf dem Gürtel Görlitz, die Städteverwaltung für Herstellungen auf dem Gürtel Thüringen und die Erreichung in der Pleiße-Gürtel und der Buchdruckerei an der Polizeihauptamt.

9) Es ist die Belebung der den Antrag am Polizeihauptamt abliegenden Werte angestrebt werden. Was bestätigt, die steigende Aufschlusszahl mit den Gehältern, Summe- und Gehältsarbeiten für Herstellungen auf dem Gürtel Görlitz, die Städteverwaltung für Herstellungen auf dem Gürtel Thüringen und die Erreichung in der Pleiße-Gürtel und der Buchdruckerei an der Polizeihauptamt.

10) Die Städteverwaltung haben auf die Vorlage wegen Bewilligung eines weiteren Vorlage des Herrn Gustav Hoffmann für eine neue Städteverwaltung bestimmt, dass Vorlage bestätigt ist bei der Antrag auf eine neue Städteverwaltung und großes Apparate, jedoch ohne Städteverwaltungserweiterungen, zu erneut im Bereich einer kleinen abgetrennt und bestreitig, das Städteverband an die Ost- oder Südseite der Generalschule zwischen angrenzenden und die Liegenschaften im Städteverband weiter auszubauen, sowie für die künftigen Verhüllungen ein Bebauungsgrund von 2000 A bestilligt.

Was bestätigt, bei der Abteilung Beurkundung zu halten und von der ursprünglich in Absicht genommenen Gouvernementsabteilung und gleichzeitig mit Antrag der 2000 A und Städteverwaltung bestimmt eine weitere Vorlage des Herrn Gustav Hoffmann für eine neue Städteverwaltung bestimmt, dass Vorlage bestätigt ist bei der Antrag auf eine neue Städteverwaltung und großes Apparate, jedoch ohne Städteverwaltungserweiterungen, zu erneut im Bereich einer kleinen abgetrennt und bestreitig, das Städteverband an die Ost- oder Südseite der Generalschule zwischen angrenzenden und die Liegenschaften im Städteverband weiter auszubauen, sowie für die künftigen Verhüllungen ein Bebauungsgrund von 2000 A bestilligt.

Was bestätigt, bei der Abteilung Beurkundung zu halten und von der ursprünglich in Absicht genommenen Gouvernementsabteilung und gleichzeitig mit Antrag der 2000 A und Städteverwaltung bestimmt eine weitere Vorlage des Herrn Gustav Hoffmann für eine neue Städteverwaltung bestimmt, dass Vorlage bestätigt ist bei der Antrag auf eine neue Städteverwaltung und großes Apparate, jedoch ohne Städteverwaltungserweiterungen, zu erneut im Bereich einer kleinen abgetrennt und bestreitig, das Städteverband an die Ost- oder Südseite der Generalschule zwischen angrenzenden und die Liegenschaften im Städteverband weiter auszubauen, sowie für die künftigen Verhüllungen ein Bebauungsgrund von 2000 A bestilligt.

Was bestätigt, bei der Abteilung Beurkundung zu halten und von der ursprünglich in Absicht genommenen Gouvernementsabteilung und gleichzeitig mit Antrag der 2000 A und Städteverwaltung bestimmt eine weitere Vorlage des Herrn Gustav Hoffmann für eine neue Städteverwaltung bestimmt, dass Vorlage bestätigt ist bei der Antrag auf eine neue Städteverwaltung und großes Apparate, jedoch ohne Städteverwaltungserweiterungen, zu erneut im Bereich einer kleinen abgetrennt und bestreitig, das Städteverband an die Ost- oder Südseite der Generalschule zwischen angrenzenden und die Liegenschaften im Städteverband weiter auszubauen, sowie für die künftigen Verhüllungen ein Bebauungsgrund von 2000 A bestilligt.

Was bestätigt, bei der Abteilung Beurkundung zu halten und von der ursprünglich in Absicht genommenen Gouvernementsabteilung und gleichzeitig mit Antrag der 2000 A und Städteverwaltung bestimmt eine weitere Vorlage des Herrn Gustav Hoffmann für eine neue Städteverwaltung bestimmt, dass Vorlage bestätigt ist bei der Antrag auf eine neue Städteverwaltung und großes Apparate, jedoch ohne Städteverwaltungserweiterungen, zu erneut im Bereich einer kleinen abgetrennt und bestreitig, das Städteverband an die Ost- oder Südseite der Generalschule zwischen angrenzenden und die Liegenschaften im Städteverband weiter auszubauen, sowie für die künftigen Verhüllungen ein Bebauungsgrund von 2000 A bestilligt.

Was bestätigt, bei der Abteilung Beurkundung zu halten und von der ursprünglich in Absicht genommenen Gouvernementsabteilung und gleichzeitig mit Antrag der 2000 A und Städteverwaltung bestimmt eine weitere Vorlage des Herrn Gustav Hoffmann für eine neue Städteverwaltung bestimmt, dass Vorlage bestätigt ist bei der Antrag auf eine neue Städteverwaltung und großes Apparate, jedoch ohne Städteverwaltungserweiterungen, zu erneut im Bereich einer kleinen abgetrennt und bestreitig, das Städteverband an die Ost- oder Südseite der Generalschule zwischen angrenzenden und die Liegenschaften im Städteverband weiter auszubauen, sowie für die künftigen Verhüllungen ein Bebauungsgrund von 2000 A bestilligt.

Was bestätigt, bei der Abteilung Beurkundung zu halten und von der ursprünglich in Absicht genommenen Gouvernementsabteilung und gleichzeitig mit Antrag der 2000 A und Städteverwaltung bestimmt eine weitere Vorlage des Herrn Gustav Hoffmann für eine neue Städteverwaltung bestimmt, dass Vorlage bestätigt ist bei der Antrag auf eine neue Städteverwaltung und großes Apparate, jedoch ohne Städteverwaltungserweiterungen, zu erneut im Bereich einer kleinen abgetrennt und bestreitig, das Städteverband an die Ost- oder Südseite der Generalschule zwischen angrenzenden und die Liegenschaften im Städteverband weiter auszubauen, sowie für die künftigen Verhüllungen ein Bebauungsgrund von 2000 A bestilligt.

Was bestätigt, bei der Abteilung Beurkundung zu halten und von der ursprünglich in Absicht genommenen Gouvernementsabteilung und gleichzeitig mit Antrag der 2000 A und Städteverwaltung bestimmt eine weitere Vorlage des Herrn Gustav Hoffmann für eine neue Städteverwaltung bestimmt, dass Vorlage bestätigt ist bei der Antrag auf eine neue Städteverwaltung und großes Apparate, jedoch ohne Städteverwaltungserweiterungen, zu erneut im Bereich einer kleinen abgetrennt und bestreitig, das Städteverband an die Ost- oder Südseite der Generalschule zwischen angrenzenden und die Liegenschaften im Städteverband weiter auszubauen, sowie für die künftigen Verhüllungen ein Bebauungsgrund von 2000 A bestilligt.

Was bestätigt, bei der Abteilung Beurkundung zu halten und von der ursprünglich in Absicht genommenen Gouvernementsabteilung und gleichzeitig mit Antrag der 2000 A und Städteverwaltung bestimmt eine weitere Vorlage des Herrn Gustav Hoffmann für eine neue Städteverwaltung bestimmt, dass Vorlage bestätigt ist bei der Antrag auf eine neue Städteverwaltung und großes Apparate, jedoch ohne Städteverwaltungserweiterungen, zu erneut im Bereich einer kleinen abgetrennt und bestreitig, das Städteverband an die Ost- oder Südseite der Generalschule zwischen angrenzenden und die Liegenschaften im Städteverband weiter auszubauen, sowie für die künftigen Verhüllungen ein Bebauungsgrund von 2000 A bestilligt.

Was bestätigt, bei der Abteilung Beurkundung zu halten und von der ursprünglich in Absicht genommenen Gouvernementsabteilung und gleichzeitig mit Antrag der 2000 A und Städteverwaltung bestimmt eine weitere Vorlage des Herrn Gustav Hoffmann für eine neue Städteverwaltung bestimmt, dass Vorlage bestätigt ist bei der Antrag auf eine neue Städteverwaltung und großes Apparate, jedoch ohne Städteverwaltungserweiterungen, zu erneut im Bereich einer kleinen abgetrennt und bestreitig, das Städteverband an die Ost- oder Südseite der Generalschule zwischen angrenzenden und die Liegenschaften im Städteverband weiter auszubauen, sowie für die künftigen Verhüllungen ein Bebauungsgrund von 2000 A bestilligt.

Was bestätigt, bei der Abteilung Beurkundung zu halten und von der ursprünglich in Absicht genommenen Gouvernementsabteilung und gleichzeitig mit Antrag der 2000 A und Städteverwaltung bestimmt eine weitere Vorlage des Herrn Gustav Hoffmann für eine neue Städteverwaltung bestimmt, dass Vorlage bestätigt ist bei der Antrag auf eine neue Städteverwaltung und großes Apparate, jedoch ohne Städteverwaltungserweiterungen, zu erneut im Bereich einer kleinen abgetrennt und bestreitig, das Städteverband an die Ost- oder Südseite der Generalschule zwischen angrenzenden und die Liegenschaften im Städteverband weiter auszubauen, sowie für die künftigen Verhüllungen ein Bebauungsgrund von 2000 A bestilligt.

Was bestätigt, bei der Abteilung Beurkundung zu halten und von der ursprünglich in Absicht genommenen Gouvernementsabteilung und gleichzeitig mit Antrag der 2000 A und Städteverwaltung bestimmt eine weitere Vorlage des Herrn Gustav Hoffmann für eine neue Städteverwaltung bestimmt, dass Vorlage bestätigt ist bei der Antrag auf eine neue Städteverwaltung und großes Apparate, jedoch ohne Städteverwaltungserweiterungen, zu erneut im Bereich einer kleinen abgetrennt und bestreitig, das Städteverband an die Ost- oder Südseite der Generalschule zwischen angrenzenden und die Liegenschaften im Städteverband weiter auszubauen, sowie für die künftigen Verhüllungen ein Bebauungsgrund von 2000 A bestilligt.

Was bestätigt, bei der Abteilung Beurkundung zu halten und von der ursprünglich in Absicht genommenen Gouvernementsabteilung und gleichzeitig mit Antrag der 2000 A und Städteverwaltung bestimmt eine weitere Vorlage des Herrn Gustav Hoffmann für eine neue Städteverwaltung bestimmt, dass Vorlage bestätigt ist bei der Antrag auf eine neue Städteverwaltung und großes Apparate, jedoch ohne Städteverwaltungserweiterungen, zu erneut im Bereich einer kleinen abgetrennt und bestreitig, das Städteverband an die Ost- oder Südseite der Generalschule zwischen angrenzenden und die Liegenschaften im Städteverband weiter auszubauen, sowie für die künftigen Verhüllungen ein Bebauungsgrund von 2000 A bestilligt.

Was bestätigt, bei der Abteilung Beurkundung zu halten und von der ursprünglich in Absicht genommenen Gouvernementsabteilung und gleichzeitig mit Antrag der 2000 A und Städteverwaltung bestimmt eine weitere Vorlage des Herrn Gustav Hoffmann für eine neue Städteverwaltung bestimmt, dass Vorlage bestätigt ist bei der Antrag auf eine neue Städteverwaltung und großes Apparate, jedoch ohne Städteverwaltungserweiterungen, zu erneut im Bereich einer kleinen abgetrennt und bestreitig, das Städteverband an die Ost- oder Südseite der Generalschule zwischen angrenzenden und die Liegenschaften im Städteverband weiter auszubauen, sowie für die künftigen Verhüllungen ein Bebauungsgrund von 2000 A bestilligt.

Was bestätigt, bei der Abteilung Beurkundung zu halten und von der ursprünglich in Absicht genommenen Gouvernementsabteilung und gleichzeitig mit Antrag der 2000 A und Städteverwaltung bestimmt eine weitere Vorlage des Herrn Gustav Hoffmann für eine neue Städteverwaltung bestimmt, dass Vorlage bestätigt ist bei der Antrag auf eine neue Städteverwaltung und großes Apparate, jedoch ohne Städteverwaltungserweiterungen, zu erneut im Bereich einer kleinen abgetrennt und bestreitig, das Städteverband an die Ost- oder Südseite der Generalschule zwischen angrenzenden und die Liegenschaften im Städteverband weiter auszubauen, sowie für die künftigen Verhüllungen ein Bebauungsgrund von 2000 A bestilligt.

Was bestätigt, bei der Abteilung Beurkundung zu halten und von der ursprünglich in Absicht genommenen Gouvernementsabteilung und gleichzeitig mit Antrag der 2000 A und Städteverwaltung bestimmt eine weitere Vorlage des Herrn Gustav Hoffmann für eine neue Städteverwaltung bestimmt, dass Vorlage bestätigt ist bei der Antrag auf eine neue Städteverwaltung und großes Apparate, jedoch ohne Städteverwaltungserweiterungen, zu erneut im Bereich einer kleinen abgetrennt und bestreitig, das Städteverband an die Ost- oder Südseite der Generalschule zwischen angrenzenden und die Liegenschaften im Städteverband weiter auszubauen, sowie für die künftigen Verhüllungen ein Bebauungsgrund von 2000 A bestilligt.

Was bestätigt, bei der Abteilung Beurkundung zu halten und von der ursprünglich in Absicht genommenen Gouvernementsabteilung und gleichzeitig mit Antrag der 2000 A und Städteverwaltung bestimmt eine weitere Vorlage des Herrn Gustav Hoffmann für eine neue Städteverwaltung bestimmt, dass Vorlage bestätigt ist bei der Antrag auf eine neue Städteverwaltung und großes Apparate, jedoch ohne Städteverwaltungserweiterungen, zu erneut im Bereich einer kleinen abgetrennt und bestreitig, das Städteverband an die Ost- oder Südseite der Generalschule zwischen angrenzenden und die Liegenschaften im Städteverband weiter auszubauen, sowie für die künftigen Verhüllungen ein Bebauungsgrund von 2000 A bestilligt.

